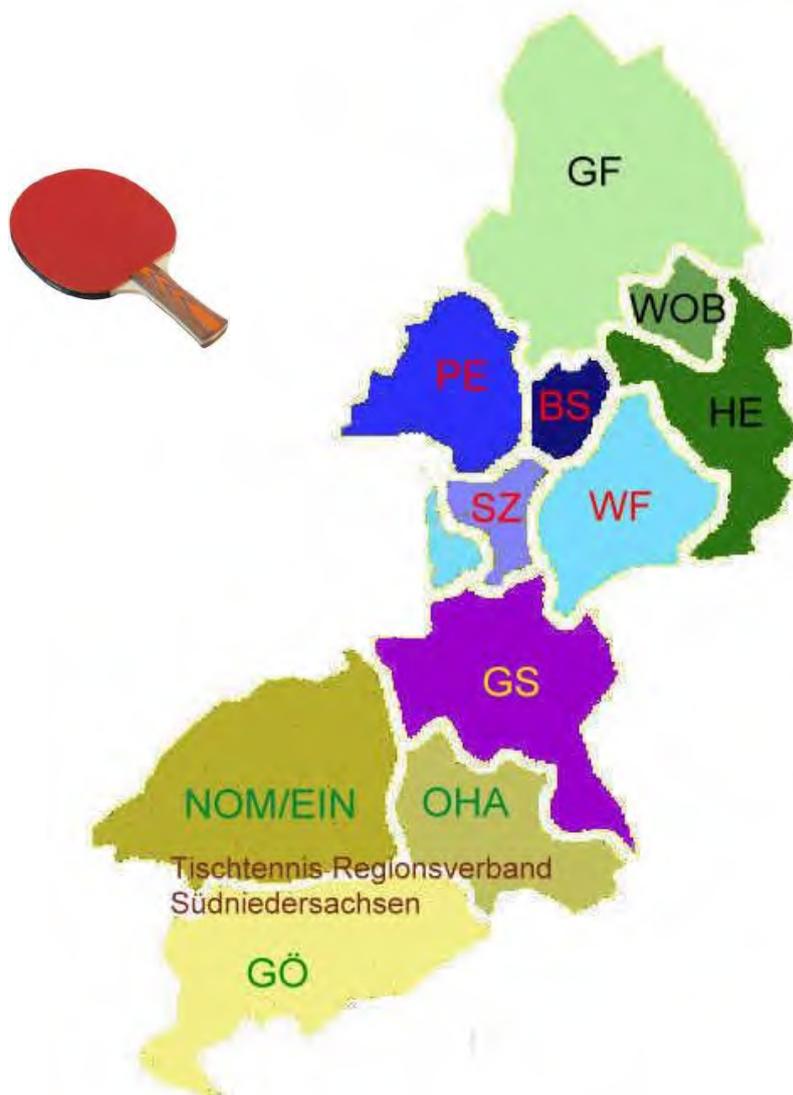




**Aktuelles aus dem**

**Tischtennis- Bezirksverband Braunschweig**





## Inhalt:

### 1. Bezirksverband (BV BS)

- 1.1 Tischtennis-Präsens in den Medien
- 1.2 Bezirksverbandstag am 17.05.2014
- 1.3 Bezirkspokal Mädchen, Endrunde am 08.03.2014 in Gifhorn
- 1.4 Nationale Deutsche Meisterschaften der Schüler/-innen am 15./16.03.2014
- 1.5 Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ am 12.03.2014 in Helmstedt
- 1.6 Bezirkspokal-Endrunde am 30./31.03.2014 in Neuhaus – 34. Auflage
- 1.7 Bezirkspokal im Bereich Damen B Süd – Beteiligung schwach
- 1.8 Bezirkspokal im Bereich Herren B Süd mit guter Teilnehmerquote
- 1.6 In eigener Newsletter-Sache

### 2. Bezirksverband Nord

- 2.1 Stadtverband Wolfsburg (WOB)
- 2.2. Kreisverband Gifhorn (GF)
- 2.3. Kreisverband Helmstedt (HE)
- 2.3.1 Kreiverbandstag 2014

### 3. Bezirksverband Mitte

- 3.1 Stadtverband Braunschweig (BS)
  - 3.1.1 Stadtverbandstag am 28.05.2014
  - 3.1.2 Landesmeisterschaften der Senioren/-innen am 15./16.03.2014 in Dinklage
  - 3.1.3 Minimeisterschaften, Kreisentscheid am 15.03.2014
  - 3.1.4 Rundlauf-Cup Braunschweig am 18.03.2014
  - 3.1.5 RSV Braunschweig Meister der Niedersachsenliga
  - 3.1.6 TTC Magni 2 gewinnt Stadtpokal in der Konkurrenz "D/E"
- 3.2. Kreisverband Peine (PE)
- 3.3. Kreisverband Salzgitter (SZ)
- 3.4. Kreisverband Wolfenbüttel (WF)

### 4. Bezirksverband Mitte-Süd

- 4.1. Kreisverband Goslar (GS)

### 5. Regionsverband Südniedersachsen

- 5.1. Kreisverband Northeim/Einbeck (NOM/EIN)
  - 5.1.1 Kreispokalendrunde der Jugend
  - 5.1.2 Kreispokalendrunde der Schüler
- 5.2. Kreisverband Göttingen (GÖ)
- 5.3. Kreisverband Osterode Harz (OHA)
  - 5.3.1 Regelkunde in gemütlicher Runde am 05.04.2014
  - 5.3.2 Kreisentscheid Mini-Meisterschaften in Herzberg



## 1. Bezirksverband (BV BS)

### 1.1 Tischtennis-Präsens in den Medien

Deutscher Tischtennis-Bund (DTTB): <http://www.tischtennis.de/>  
My Tischtennis.de: <http://www.mytischtennis.de/>  
Tischtennis-Verband Niedersachsen(TTVN): <http://www.ttvn.de/>  
Click-TT Niedersachsen (click-tt): <http://ttvn.click-tt.de/> (Mannschaftsspielbetrieb Nieders.)  
TT-Bezirksverband Braunschweig (TTBV BS): <http://www.ttbv-bs.de/>

### 1.2 Bezirksverbandstag am 17.05.2014

Der ordentliche **Verbandstag** des Tischtennis-Bezirksverbands Braunschweig e.V. findet am

**Sonnabend, den 17. Mai 2014 ab 11.00 Uhr in Braunschweig im Hotel  
„Zum Starenkasten“, Thiedestraße 25-31, 38122 Braunschweig**

statt.

Anträge sind mit bekannter Frist an den Vorsitzenden Eckart Kornhuber zu richten. Das Berichtsheft mit der Tagesordnung geht den Mitgliedern rechtzeitig zu.

f.d.R. Torsten Scharf, stv. Vors. Organisation/ Verwaltung

### 1.3 Bezirkspokal Mädchen, Endrunde am 08.03.2014 in Gifhorn

#### VfL Woltorf gewinnt den Bezirkspokal der Mädchen.

Die Mädchen des VfL Woltorf holen in Gifhorn den diesjährigen Bezirkspokal. In der Aufstellung Linda Stranz, Lene Ankermann und Franziska Ehlers stellte der VfL das beste Team.

Im vorweggenommenen Endspiel trafen die Mädchen im Halbfinale auf die Mannschaft des TTC Schwarz-Rot Gifhorn. Mit 5:4 konnte sich der VfL knapp durchsetzen. Das zweite Halbfinale führte die Mannschaften des TSV Schöppenstedt und SC Weende zusammen. Diese Partie wurde mit 5:0 deutlich von den Mädchen des TSV beherrscht.

So kam es im Spiel um Platz 3 zu der Begegnung SC Weende und die Mädchen des gastgebenden TTC Schwarz-Rot Gifhorn. Mit 5:1 ließen die Schwarz-Roten nichts anbrennen.

Ebenfalls mit 5:1 konnte der VfL Woltorf das Finale gegen den TSV Schöppenstedt für sich gestalten und den begehrten Pokal mit nach Hause nehmen.



Die Mannschaften von Links nach rechts:

TSV Schöppenstedt, SC Weende, VfL Woltorf, TTC Schwarz-Rot Gifhorn



Die Siegermannschaft VfL Woltorf: Franziska Ehlers, Linda Stranz, Lene Ankermann

## 1.4 Nationale Deutsche Meisterschaften der Schüler/-innen am 15./16.03.2014

Am 15./16.03.2014 fanden in Wiesbaden die Nationalen Deutschen Meisterschaften der Schüler/-innen statt. Die besten 11-bis 15-jährigen Tischtennis-Talente Deutschlands trafen sich, um Titel und Platzierungen unter den je 48 Spielerinnen und Spielern im Einzel und Doppel zu ermitteln. Die Einzel wurden zunächst in je 12 Gruppen (a vier Spieler/Innen) im System "Jeder gegen Jeden" ausgetragen. Die beiden besten jeder Gruppe qualifizierten sich für die Ko-Endrunde. Die Doppel wurden gleich nach dem Ko-System ausgespielt.

### Johanna Wiegand (Torpedo Göttingen) überrascht mit Bronze

Johanna Wiegand errang bei den deutschen Meisterschaften der SchülerInnen in Wiesbaden in der U 15 Konkurrenz sensationell Bronze. Cedric Meissner schied nach starken Auftritten in der Gruppenphase in der ersten Hauptrunde aus.

Auf dem Weg ins Halbfinale gelang der 13jährigen Schülerin des FKG Göttingen in souveräner Manier der Gruppensieg, wobei sie ihre Angstgegnerin und Materialexpertin Ziegler (BaWü) deutlich beherrschte. In der 1. Hauptrunde gewann sie gegen die Rheinhessin Eckmann 3:0. Im Achtelfinale stand nun die schier unlösbare Aufgabe gegen die Nationalspielerin Horlebein an. Nach grossem Kampf und zwischenzeitlichen 1:3 Satzrückstand lag Johanna auch im siebten Satz bereits mit 5:9 zurück, rang ihre Gegnerin aber dann mit 14:12 nieder.

Im Kampf um die Medaille ging es nun gegen ihre Dauerrivalin und ebenfalls DTTB-Auswahlspielerin Qian Wan. Die Düsseldorferin hatte Johanna beim DTTB Top 24 mit 0:3 aus der Halle geschossen. Diesmal zeigte Johanna sich allerdings festentschlossen und fertigte die DTTZ-Internatsschülerin mit 4:1 ab. Das anstehende Halbfinale gegen die wohl aktuell stärkste U15 Spielerin, die Zweitligaspielerin Jennie Wolf, schien eine unlösbare Aufgabe. Allerdings gelang es Johanna auch hier über ihre Leistungsgrenzen hinauszugehen. Nachdem sie den anfänglichen Respekt abgelegt hatte (0:3 Rückstand), konnte sie die nächsten beiden Sätze eng für sich gestalten. Letztlich musste sie sich allerdings mit 1:4 geschlagen geben.



Johanna Wiegand

**Lisa Krödel** und die erst zwölfjährige **Viola Blach** vom RSV Braunschweig erfüllten die in ihnen gesetzten Erwartungen und erreichten die Endrunde durch ein Gruppenspielverhältnis von 2:1, verloren dann aber im ersten KO-Spiel.

**Cedric Meissner** bezwang in einer mitreissenden Partie den Auswahlspieler Fan Bo Meng, der als Gruppenkopf gesetzt war. Zu 3, 8 und 5 schoss er den Sohn des Fuldaer Erstligaspielers Meng aus der Halle und sicherte sich somit den Gruppensieg. In der ersten Hauptrunde ging es nun gegen den Westfalen Myketin, den **Cedric** zwei Sätze lang klar beherrschte, bis der Faden riss und aus einem 2:0 ein letztlich bitteres 2:3 wurde.



Lisa Krödel / Johanna Wiegand

Mit ihrer Partnerin Lisa Krödel (RSV Braunschweig) erreichte Johanna Wiegand das Viertelfinale.



Cedric Meissner



Viola Blach



## 1.5 Landesfinale „Jugend trainiert für Olympia“ am 12.03.2014 in Helmstedt

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit erhalten Sie einen Bericht und Ergebnisse vom Landesentscheid „Jugend trainiert für Olympia“.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei allen bedanken, die trotz der zunehmenden Arbeitsbelastung an den Schulen bereit sind, sich außerunterrichtlich zu engagieren und die Schülerinnen und Schüler bei den Wettkämpfen zu betreuen. Mein besonderer Dank gilt für die Durchführung des diesjährigen Landesentscheides dem SV Germania Helmstedt und Torsten Scharf als Hauptverantwortlichen. Faire, spannende und freundschaftliche Wettkämpfe sowie eine Siegerehrung mit der Auszeichnung der „Olympia-Teilnehmer(innen)“ werden allen Beteiligten in Erinnerung bleiben.

Mein Dank gilt aber auch allen Kreis- und Bezirksschulsportbeauftragten der Gliederungen des TTVN sowie den Ausrichtern der Kreis-, Kreisgruppen- und Bezirksentscheide, die durch ihre Vorarbeiten, die nicht eine so große Beachtung wie der Landesentscheid finden, das Landesfinale erst ermöglichen.

Den Siegerschulen der WK II und WK III **Humboldtschule Hannover, Otto-Hahn-Gymnasium Springe und KGS Schinkel wünsche ich viel Erfolg beim Bundesfinale in Berlin.**

Der Sieger in der WK IV, **die Gesamtschule Schinkel und das Eichsfeld-Gymnasium-Duderstadt**, für die der Wettbewerb in diesem Jahr mit dem Landesfinale endet, können sich berechtigte Hoffnungen machen, in den kommenden Jahren in der WK III nach Berlin zu fahren.

Im nächsten Schuljahr wird das Landesfinale von der KGS Schinkel ausgerichtet. Herzlichen Dank an Bernd Lüßing für die frühzeitige Zusage, welche die schwierige Suche nach einem Ausrichter für das nächste Jahr erspart.

Bereits jetzt werden ausrichtende Schulen für die weiteren Jahre gesucht. Ich freue mich über jedes Angebot zur Ausrichtung des Landesfinales. Der TTVN unterstützt die Ausrichter des Landesfinales mit einem Zuschuss von 200€.

In Zeiten knapper Kassen steht auch der Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ auf dem Prüfstand. Die Finanzierung erfolgt u. a. durch die Deutsche Schulsportstiftung, Sponsoren und die Kultusministerien und Landesschulbehörden.

Nach den sogenannten „Magdeburger Kriterien“ ist der Fortbestand des Bundesfinales in den verschiedenen Sportarten und Wettkampfklassen abhängig von einer Mindestteilnehmerzahl an Mannschaften in den Bundesländern. Das Kultusministerium hat für das Landesfinale in der Wettkampfklasse IV diese Kriterien übernommen.

Um den Fortbestand des Wettbewerbs in der Sportart Tischtennis langfristig zu sichern, müssten somit jährlich in jeder Wettkampfklasse eine bestimmte Anzahl Mannschaften in Niedersachsen gemeldet werden. Bei den Jungen wird diese Zahl deutlich übertroffen, bei den Mädchen lagen die Teilnehmerzahlen in den letzten Jahren meistens zwischen 15 und 20 je Wettkampfklasse. Daher möchte ich Sie alle ermutigen, auch dann Mannschaften für den Wettbewerb zu melden, wenn in dem entsprechenden Jahr aufgrund der Spielstärke das Erreichen des Landesfinales nicht möglich ist.

Insbesondere in der Wettkampfklasse IV der Mädchen sollten Schulen auch mit Anfängermannschaften aus AG-Teilnehmerinnen die Wettbewerbsteilnahme nicht scheuen, da kaum eine Schule hier sechs Vereinsspielerinnen an den Start bringen kann.

Gesucht werden auch laufend Lehrkräfte, die in den Gliederungen des TTVN im Bereich des Schulsports ehrenamtlich mitarbeiten möchten (z. B. Referent für Schulsport im Kreis-, Regions- oder Bezirksverband).

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Pleus



## Jugend trainiert für Olympia - Landesfinale in Helmstedt

**Partnerschulen des Leistungssports dominieren.**

**Humboldtschule Hannover, Otto-Hahn-Gymnasium Springe und KGS Schinkel Osnabrück fahren nach Berlin.**

22 Schulmannschaften aus 15 verschiedenen Schulen Niedersachsens, die sich über Kreis-, Kreisgruppen- und Bezirksentscheide als Bezirkssieger qualifiziert hatten, kämpften in drei Altersklassen im März in Helmstedt im Gruppensystem „Jeder gegen Jeden“ um den Landessieg.

Die KGS Schinkel, Partnerschule des Leistungssports Tischtennis, hatte sich mit fünf Mannschaften für das Landesfinale qualifiziert. Dem Gymnasium am Silberkamp Peine und der Humboldtschule Hannover, Kooperationspartner des Sportinternats des Landessportbundes, war die Qualifikation in zwei Wettkampfklassen gelungen.

**Die Teilnahme am Bundesfinale in Berlin vom 06.-10.05.2014 sicherten sich die Humboldtschule Hannover (Mädchen II und Jungen II), das Otto-Hahn-Gymnasium Springe (Mädchen III) und die KGS Schinkel Osnabrück (Jungen III).**

Die Wettkampfklasse IV, Jahrgänge 2001 – 2004, die mit dem Landesfinale endet, entschied bei den Mädchen erneut die KGS Schinkel für sich, während bei den Jungen das Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt erfolgreich war.

Obwohl sich in den meisten Konkurrenzen die Favoriten deutlich durchsetzten, fielen in fünf der sechs Konkurrenzen die Entscheidungen jeweils erst in der letzten Runde, sodass der Wettbewerb bis zum Schluss spannend blieb. In der Wettkampfklasse **Mädchen II (Jahrgänge 1997–2000)** setzten sich erwartungsgemäß die Schülerinnen der **Humboldtschule Hannover (Caroline Hajok, Amelie Rocheteau, Jule Wirlmann, Lotta Rose, Emilia Wiche, Thao My Nguyen, Kimberly Pisch)** durch, obwohl die Nr. 3, Jule Wirlmann, nicht zur Verfügung stand. Spielverluste gab es jeweils nur im unteren Paarkreuz, in dem das Gymnasium Emlichheim und das Otto-Hahn-Gymnasium Göttingen stärker waren. Mit fünf Spielerinnen aus dem Sport-Internat gehört die Humboldtschule sicherlich auch beim Bundesfinale zu den Favoriten, bei dem die Mannschaft im letzten Jahr den zweiten Platz belegte.

In der **WK III Mädchen (1999-2002)** blieb es bis zum letzten Ballwechsel spannend. Das favorisierte Gymnasium am Silberkamp mit den Spitzenspielerinnen Thuy Vy Nguyen und Julia Stranz vom RSV Braunschweig führte in der dritten Runde gegen das ebenfalls bis dahin ungeschlagene Otto-Hahn-Gymnasium Springe bereits 4:2, bevor dem Otto-Hahn-Gymnasium drei Punkte in Folge zum unerwarteten 5:4-Erfolg gelangen. **Paulina Döbbe, Annika Söffker, Lena Markworth, Lisei Thaler, Norina Greuner und Svenja Depenbrock** konnten sich bei der ersten Teilnahme gleich über die Fahrkarten nach Berlin freuen.

Bei den **Mädchen IV (2001-2004)** wiederholten die Schülerinnen der **KGS Schinkel (Elisa Schierbaum, Vanessa Voltmann, Melina Witt, Pauline Bensberg, Sina Titgemeyer, Vivien Rowold und Victoria Schultheis)** ihren Vorjahreserfolg mit einem 5:2 Erfolg im Finale gegen das Campe-Gymnasium Holzminden.

In der **WK II Jungen** konnte sich der Favorit, die **Humboldtschule Hannover (Marcus Hilker, Nils Schulze, Viet Pham Tuan, Julius Sudmann, Wladislaw Zhuhovytshkiy, Dasstan Ismail)** in allen drei Spielen mit 5:0 durchsetzen, obwohl Finalgegner KGS Schinkel mit Oliver Tüpker, Nico Henschen und Moritz Hillebrecht an den ersten Positionen auch beachtlich stark besetzt war. In dieser Konkurrenz endeten zwei weitere Begegnungen 5:0, sodass das 5:1 der Schinkeler gegen das Lessinggymnasium Braunschweig, das wie im Vorjahr den dritten Platz belegte, schon das knappste Ergebnis lieferte.

In der Wettkampfklasse **Jungen III** gelang der **KGS Schinkel (Luke Schönhoff, Tobias Kleine Trimpe, Philipp Kuhnert, Leon Beherensen, Timo Seliger, Timm Kröger und Kay Niepert)** mit einem 5:2 Finalsieg über das Gymnasium am Silberkamp mit den Marvin Klar und Luca Anders vom Niedersachsenligisten Hannover 96 die Titelverteidigung.

# Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter April 2014

---

In der **WK IV Jungen** konnte der Titelverteidiger und Mitfavorit, die KGS Schinkel, nur den dritten Platz belegen. Nach einer überraschenden und hauchdünnen 4:5-Niederlage im zweiten Spiel gegen das Gymnasium Sarstedt leisteten die Osnabrücker in der dritten Runde gegen das Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt kaum noch Gegenwehr und gingen 0:5 unter. Das Eichsfeld-Gymnasium-Duderstadt hatte nach dem Auslosungstermin mit Bjarne Kreißl (QTTR-Wert: 1609) noch einen starken Spitzenspieler bekommen und setzte sich in der Aufstellung **Bjarne Kreißl, Thomas Wüstefeld, Julius Wüstefeld, Pepe Pietsch, Simon Wüstefeld, Dustin Kahlmeyer und Markus Kistel** klarer als beim Bezirksentscheid durch. Die größte Gegenwehr leistete in der ersten Runde das Gymnasium Sarstedt mit Spitzenspieler Dennis Rabaev (QTTR-Wert: 1560).

Für die Siegerschulen gab es Pokale und Joola-T-Shirts vom TTVN. Der SV Germania Helmstedt sorgte mit Torsten Scharf und seinem Cafeteria-Team für gute Rahmenbedingungen für die besten Schulmannschaften Niedersachsens. Dank der aufmerksamen Arbeit von FSJ-ler Christian Röschenkemper gelang es auch die Veranstaltung innerhalb des Zeitplans durchzuführen, obwohl nur sechzehn Tische zur Verfügung standen. Insgesamt war die Veranstaltung, die ihren besonderen Reiz als Mannschaftswettbewerb mit der im Jugendbereich ungewöhnlichen Sollstärke von sechs Spielern und dem Einsatz von Leistungs-, Breiten- und Hobbyspielerinnen in derselben Mannschaft hat, mit den fairen, spannenden und z. T. auch hochklassigen Spielen eine gelungene Werbung für den Tischtennis-Schulsport.

23.03.2014 Herbert Pleus

## **Ergebnisse des Landesentscheides „Jugend trainiert für Olympia“ am 12.03.2014 in Helmstedt**

**WK II – Mädchen:** Gymnasium Emlichheim - Otto-Hahn-Gymnasium Göttingen 5:0, Humboldtschule Hannover - Otto-Hahn-Gymnasium Göttingen 5:2, Humboldtschule Hannover - Gymnasium Emlichheim 5:2.

**WK III – Mädchen:** Gymnasium Am Silberkamp Peine - Gudewill-Schule Thedinghausen 5:0, Otto-Hahn-Gymnasium Springe - KGS Schinkel Osnabrück 5:1, Gymnasium Am Silberkamp Peine - KGS Schinkel Osnabrück 5:2, Otto-Hahn-Gymnasium Springe - Gudewill-Schule Thedinghausen 5:0, Gymnasium Am Silberkamp Peine - Otto-Hahn-Gymnasium Springe 4:5, Gudewill-Schule Thedinghausen - KGS Schinkel Osnabrück 0:5.

**WK IV – Mädchen:** Campe-Gymnasium Holzminden - Jacobson-Gymnasium Seesen 5:2, KGS Schinkel Osnabrück - Jacobson-Gymnasium Seesen 5:0, KGS Schinkel Osnabrück - Campe-Gymnasium Holzminden 5:2.

**Wk II – Jungen:** Humboldtschule Hannover - Lessinggymnasium Braunschweig 5:0, KGS Schinkel Osnabrück - Oberschule Wathlingen 5:0, Humboldtschule Hannover - Oberschule Wathlingen 5:0, KGS Schinkel Osnabrück - Lessinggymnasium Braunschweig 5:1, Humboldtschule Hannover - KGS Schinkel Osnabrück 5:0, Lessinggymnasium Braunschweig - Oberschule Wathlingen 5:0.

**WK III – Jungen:** KGS Schinkel Osnabrück - Hermann-Billung-Gymnasium Celle 5:1, Gymnasium Am Silberkamp Peine - IGS Garbsen 5:1, KGS Schinkel Osnabrück - IGS Garbsen 5:1, Gymnasium Am Silberkamp Peine - Hermann-Billung-Gymnasium Celle 5:1, KGS Schinkel Osnabrück - Gymnasium Am Silberkamp Peine 5:2, Hermann-Billung-Gymnasium Celle - IGS Garbsen 4:5.

**WK IV – Jungen:** KGS Schinkel Osnabrück - Gymnasium Langen 5:0, Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt - Gymnasium Sarstedt 5:2, KGS Schinkel Osnabrück - Gymnasium Sarstedt 4:5, Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt - Gymnasium Langen 5:0, KGS Schinkel Osnabrück - Eichsfeld-Gymnasium Duderstadt 0:5, Gymnasium Langen - Gymnasium Sarstedt 2:5.

23.03.2014 Herbert Pleus

# Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter April 2014

## 1.6 Bezirkspokal-Endrunde am 30./31.03.2014 in Neuhaus – 34. Auflage

Am 30./31.03.2014 führte die TT-Abteilung des SSV Neuhaus zum nun schon 14. Mal die Endrunden des Bezirkspokalwettbewerbs für den BV BS e.V. durch. Wie in den Jahren zuvor wurde auch diesmal wieder alles getan, damit die Veranstaltung zu einem rundherum gelungenen Ereignis für den TT-BV BS geworden ist. Ich bedanke mich deshalb auf diesem Wege nochmals recht herzlich für die hervorragende Durchführung der Veranstaltung bei den Verantwortlichen des SSV Neuhaus. Gute Verpflegung, ein gut eingespieltes Organisationsteam um Bernd Hilbig und Andreas Thienel herum, wieder mal eine sehr wohlthuende Atmosphäre führten zu einer rundherum gelungenen Veranstaltung.

Am ersten Tag waren 16 Mannschaften in vier Wettbewerben an den 16 Tischen im Einsatz, und sie boten tollen TT-Sport. Die Herren B und C waren spannend bis zum letzten Ball, bei den Damen und der männlichen Jugend war es etwas weniger spektakulär. Die Wettbewerbe waren in einem zeitlich zumutbaren Rahmen von dreieinhalb bis viereinhalb Stunden beendet, zur gemeinsamen Siegerehrung waren alle dabei.



Herren A VfB Peine mit Hansen, Mudrow, Wassermann



Herren B TSV Meine mit Breselge, Haense, Oelmann



Herren C Post SV BG Salzgitter mit  
Gröne, Siepert, Stanlein, Tillig



Herren D TTC Magni 2 mit  
Ch. Goebel, B. Goebel, Schreiber

# Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter April 2014



Herren E TV Jahn Wolfsburg mit  
Kern, Schubert, Weber



Damen A SSV Neuhaus 2 mit  
Meyer, Nitsch, Stautmeister

Am zweiten Tag waren leider drei Absagen (je eine bei Herren A, Damen A und Herren E) zu verzeichnen, die genannten Gründe dafür sind mehr als fragwürdig. Trotzdem wurde der Zeitplan bei auch hier vier Wettbewerben einigermaßen eingehalten, und tolle Spiele gab es auch zu sehen. Unschön die Absagen auch deshalb, weil wegen der Vielzahl an Klassen die weibliche Jugend im Vorfeld ausgegliedert worden war, was im Nachhinein nicht nötig gewesen wäre, wenn denn die Absagen nicht zur Unzeit gekommen wären.



Damen B RSV Braunschweig 5 mit  
S. Konradt, L. Konradt, Thiele, (Hachulla)



Männliche Jugend Torpedo Göttingen 2 mit  
Bollow, Reiss, Weiss

Die Jugend weiblich wurde im kleinen, aber feinen Rahmen drei Wochen vorher beim TTC SR Gifhorn durchgeführt, auch hier nochmal der herzliche Dank an den Durchführer. **Siehe dieser Newsletter Kap. 1.3.**

Die Ergebnisse sind in clickTT hinterlegt, zuvor hier die Siegermannschaften mit Bild:

Die Verantwortlichen des BV BS sowie des durchführenden Vereins SSV Neuhaus freuen sich bereits darauf, auch die nächste Ausgabe der Bezirkspokalrunde im Jahr 2015 an gleicher Stelle durchführen zu können.

Bericht und Bilder von Ralf Kellner



## 1.7 Bezirkspokal im Bereich Damen B Süd – Beteiligung schwach

Auch in der 34. Auflage des Bezirkspokals der Damen wurde die Teilnehmerquote nicht besser als in den Vorjahren. Ganze sechs von immerhin 30 möglichen Teams hatten sich bereit erklärt mitzumachen – unterirdisch, zumal es kein zusätzliches Startgeld kostet.

Immerhin war die Endrunde komplett mit vier Teams am Start, zunächst spielte im Halbfinale TTC GW Herzberg (Wills 2, M. Recht 2, R. Recht) ein knappes 5:4 gegen den klassenhöheren MTV Bettingerode (Trojan 3, Gräbner) ein, parallel setzte sich TSV Odagsen (Würfel 2, Günther 2, Mollowitz) deutlicher mit 5:1 gegen die gastgebende TSG Wildemann (Pawellek) durch.

Das Spiel um Platz 3 wurde mit 5:1 vom MTV Bettingerode (Trojan 2, Gräbner 2, Gleißner) gegen die Gastgeber von TSG Wildemann (Lindner) gewonnen, und das Finale wurde von TSV Odagsen (Günther 2, Würfel 2, Mollowitz) noch deutlicher mit 5:0 gegen TTC GW Herzberg beherrscht. Trotz der klaren Ergebnisse in den Platzierungsspielen haben die Damen wieder mal alles gegeben, damit die Veranstaltung auch insgesamt als gelungen betrachtet werden darf. Wenn sich künftig noch ein paar mehr Teilnehmer melden würden, wäre es fast nicht mehr auszuhalten ...

Der Dank des Spielleiters geht noch mal und recht herzlich an die TSG Wildemann, die diese Veranstaltung nun schon zum wiederholten Mal zur vollsten Zufriedenheit aller Beteiligten durchgeführt hat.



BPok Damen B Süd: Siegerteam TSV Odagsen



BPok Damen B Süd: Alle Teilnehmer

Fotos von TSG Wildemann  
F.d.R. Gez. Ralf Kellner

## 1.8 Bezirkspokal im Bereich Herren B Süd mit guter Teilnehmerquote

Nach wie vor – auch nach 34. Jahren – liegt der Pokalwettbewerb im Bereich Süd der Herren voll im Trend. Das konnte der Spielleiter nach den diesjährigen Bereichsendrunden mit Fug und Recht konstatieren. Beide Endrunden hat der TTV Geismar an einem Tag durchgeführt, dafür nochmal der herzliche Dank an den TTV. Die teilnehmenden Mannschaften hatten hervorragende Bedingungen.

Im Halbfinale der Herren C siegte MTV Bad Gandersheim (Hassepass 2, Selmikeit 2, Friemelt) mit 5:3 über TTV Geismar II (Kelzewski 3), gleichzeitig setzte sich der Dransfelder SC (Heede 3, Ramzweig, Wiesner) nach 2:4-Rückstand noch mit 5:4 gegen den SV Ahlbershausen (Kranz 2, Brekerbohm, Reimert) durch. Beide Spiele waren schon hart umkämpft, was sich dann in den Platzierungsspielen um Platz 3 und im Finale fortsetzen sollte. Im kleinen Finale gewann schließlich der gastgebende TTV Geismar II (Kelzewski 2, Wille 2, Diehl) mit 5:3 gegen den SV Ahlbershausen (Kranz 2, Reimert), und im Finale war der Dransfelder SC (Wiesner 2, Ramzweig 2,

# Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter April 2014

Heede) wieder mit 5:4 siegreich gegen MTV Bad Gandersheim (Selmikeit 3, Friemelt). Die Aktiven boten spannende TT-Unterhaltung, alles war eine gelungene Sache.

Bei den Herren B siegten im Halbfinale TTG Einbeck (Hahn 3, Albrecht, Tiller) mit 5:2 gegen FC Weser (Elberskirchen, Hoika), gleichzeitig gewann der gastgebende TTV Geismar (Bezkorovaynyy 2, Lahmann 3) mit 5:3 gegen den TTC GW Hattorf (S. Peters 2, Kunzendorff). Im Spiel um Platz 3 setzte sich der FC Weser (Hoika 3, Elberskirchen 2) mit 5:3 gegen TTC GW Hattorf (S. Peters 2, Kunzendorff) durch, das Finale war etwas weniger spektakulär und sah am Ende TTG Einbeck (Hahn 2, Tiller 2, Albrecht) als Sieger mit 5:1 gegen TTV Geismar (Bezkorovaynyy).



BPok Herren C Süd  
Dransfelder SC



BPok Herren C Süd  
Alle Teilnehmer



BPok Herren B Süd  
TTG Einbeck



BPok Herren B Süd  
Alle Teilnehmer

Fotos von TTV Geismar

F.d.R.

Gez. Ralf Kellner

# Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter April 2014

## 1.9 In eigener Newsletter-Sache

ttm: Redaktionsschlussstermine 2014	BV-Newsletter: Redaktionsschlussstermine 2014
Januar/Februar: Donnerstag, 16. Januar	Januar/Februar: Donnerstag, 23. Januar
März: Donnerstag, 27. Februar	März: Donnerstag, 06. März
April: Donnerstag, 27. März	April: Donnerstag, 03. April
Mai: Freitag, 25. April	Mai: Freitag, 02. Mai
Juni: Montag, 26. Mai	Juni: Montag, 02. Juni
Juli/August: Donnerstag, 26. Juni	Juli/August: Donnerstag, 03. Juli
September: Donnerstag, 28. August	September: Donnerstag, 04. September
Oktober: Donnerstag, 25. September	Oktober: Donnerstag, 02. Oktober
November: Dienstag, 21. Oktober	November: Dienstag, 28. Oktober
Dezember: Donnerstag, 27. November	Dezember: Donnerstag, 04. Dezember

### Eingereichte Berichte sollten **vollständige und formatgerechte Angaben** enthalten:

- Personenangaben mit **Vorname, Zunahme, Verein** (oder Institution)
- **Bilder mit den Namen** der dargestellten Personen
- **Pressegerechte Auflistung der Platzierungen:**  
Einzel:  
1. Hermann Müller (RSV Göttingen) 15:4, 5:0, 2. Otto Schultze (TTC Braunschweig) 12:8, 4:1 usw..  
Die Satz- und Punkteangabe kann auch entfallen.  
Doppel:  
1. Felix Müller/Jens Schultze (Torpedo Göttingen/FC Weende), 2. Peter Schmidt/Fritz Schultze (MTV Wolfenbüttel/VfR Weddel), usw..
- **Nur ein Leerzeichen zwischen den Wörtern.**

**Art der Berichte:** Word, OpenOffice oder direkt in eine E-Mail schreiben.

Keine PDF-Dateien da zum Teil nicht kopierbar, keine Tabellen, keine Tabulatoren.

**Bilder:** Nur in \*.jpg, möglichst unbehandelt, nicht eingebunden in ein Textdokument

Nur kurze Bildnamen – keine Bildbeschreibung im Bildnamen

### Problem:

Die in den letzten Jahren eingereichten Berichte waren in der Beachtung der zuvor genannten Regeln sehr oft völlig unzureichend. Dieses erforderte sehr umfangreiche und zeitraubende Umarbeitungen. Auch meine Zeit ist begrenzt. Vor allem bei fehlenden Daten (Vorname, Verein) und nicht regelgerechten Auflistungen muss ich mir eine Weiterverarbeitung vorbehalten.

**Bisher erschienene Newsletter:** Dezember 2009 bis April 2014

**Siehe auch Homepage des TTBV Braunschweig** <http://www.ttbv-bs.de/>

Hier kann sich jeder für die automatische Übersendung des Newsletter eintragen.

Nicht nur Amtsträger bzw. Funktionäre können Berichte einreichen. Jeder könnte interessantes oder lustiges Berichten.

**Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit des TTBV Braunschweig:**

Helmut Walter, Salzwedelhey 28, 38126 Braunschweig, Tel. 0531/697300, Fax: 0531/2622443, Mobil 0176 / 55092025, [helmutwalter@kabelmail.de](mailto:helmutwalter@kabelmail.de)





## 2. Bezirksverband Nord

### 2.1 Stadtverband Wolfsburg (WOB)

Homepage: Tischtennis-Stadtverband Wolfsburg (TTSV WOB) <http://www.tischtennis-wolfsburg.de/>

### 2.2. Kreisverband Gifhorn (GF)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Gifhorn (TTKV GF) <http://www.ttkvgifhorn.de/>

### 2.3. Kreisverband Helmstedt (HE)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Helmstedt (TTKV HE) <http://www.ttkv-helmstedt.de/>

#### 2.3.1 Kreiverbandstag 2014

Der ordentliche **Kreiverbandstag** des TT- KV Helmstedt e.V. findet am

**Freitag, den 11. Juli 2014 ab 19.00 Uhr  
im Pfarrgemeindesaal des Klosters St. Ludgeri in Helmstedt**

statt. Im Anschluss an den Kreistag findet die Arbeitstagung statt. Die Teilnahme ist Pflicht. Nichtteilnahme wird mit einer Ordnungsgebühr geahndet. Die Einladung ergeht noch schriftlich.

f.d.R. Hans- Karl Bartels, Vorsitzender

## 3. Bezirksverband Mitte

### 3.1 Stadtverband Braunschweig (BS)

Homepage: Tischtennis-Stadtverband Braunschweig (TTSV BS) <http://www.ttsv-bs.de/>

#### 3.1.1 Stadtverbandstag am 28.05.2014

Der ordentliche **Verbandstag** des Tischtennis-Stadtverbands Braunschweig findet am

**Mittwoch, den 28. Mai 2012 um 19.00 Uhr in der Vereinsgaststätte  
„Rote Wiese“**

statt.

#### 3.1.2 Landesmeisterschaften der Senioren/-innen am 15./16.03.2014 in Dinklage

Bei den Landesmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren in Dinklage erzielten Braunschweiger Vertreter gute Ergebnisse. Erfolgreichste Spielerin war Joanna Jerominek (TSV Watenbüttel), die im Einzel der Klasse Ü40 den einzigen Titel nach Braunschweig holte. Im Endspiel besiegte sie Silvia Nowak (SV Frielingen). Mit ihrer Partnerin Simone Hohls (RSV Braunschweig) gelang der 3. Platz. Das Mixed Jerominek/Thomas Klein (SV Broitzem) belegte ebenfalls Platz 3.

In der Klasse Ü50 verlor Angela Walter (RSV Braunschweig) im Viertelfinale wieder einmal 2:3 gegen Freia Runge (TSV Germania Cadenberge), die im Endspiel Annette Mausolf (SV Hesepe/Sögel) unterlag. Zwei Vizemeister-Titel gelang Walter im Doppel mit Heike Wahlers (TSV Holtum Geest) und im Mixed mit Klaus Hellmann (TSV Venne).

Ebenfalls dreimal mit Platz 3 stand die über Achtzigjährige Brigitte Jasper (SV Broitzem) auf dem Siegertreppchen. Im Einzel, das nur in der Klasse Ü75 ausgespielt wurde, im Doppel (Ü75) mit Hanne Penning (SV Concordia Neermoor) und im Mixed Ü80 mit Alfred Zimmer (TSV Hordorf).



Werner Schaper (VTTC Concordia Braunschweig) rutschte zweimal in der Klasse Ü70 am Siegertreppchen vorbei. Im Einzel und im Doppel mit Wolfgang Borg (TSV Grasleben) gelang der Einzug in das Viertelfinale.

### 3.1.3 Minimeisterschaften, Kreisentscheid am 15.03.2014

**Mädchen Jahrgang 2001/02:** 1. Lisa Herrmann (TSV Rünigen), 2. Leonie Prause (TSV Rünigen), 3. Leonie Chantal Hahnsch (TSV Rünigen), 4. Leila Richter (SV GW Waggum).

**Jungen Jahrgang 2001/02:** 1. Rafael Reh (RSV Braunschweig), 2. Simon Büttner (SV GW Waggum).

**Mädchen Jahrgang 2003/04:** 1. Rayana Denden (GS Klint), 2. Carolin Schrader (GS Broitzem), 3. Ann-Maureen Kagelmann (SV GW Waggum), 4. Alina Pfug (GS Broitzem).

**Jungen Jahrgang 2003/04:** 1. Chris Mensch (RSV Braunschweig), 2. David Tabak (RSV Braunschweig), 3. Valtom Jakupi (GS Klint), 4. Leon Ascione (TSV Rünigen).

**Mädchen Jahrgang 2005 und jünger:** 1. Lilli-Emma Nau (SV GW Waggum), 2. Sabine Wrobel (TSV Rünigen), 3. Nataly Roman (TSV Rünigen), 4. Sarah Büttner (SV GW Waggum), 5. Melisa Taubert (GS Broitzem).

**Jungen Jahrgang 2005 und jünger:** 1. Sean Kilian (GS Klint), 2. Michel Herla (TSV Watenbüttel), 3. Tom Köhnecke (Lehndorfer TSV), 4. Lukas Winkelvoß (GS Broitzem).

Horst Pech

### 3.1.4 Rundlauf-Cup Braunschweig am 18.03.2014

In diesem Jahr hat sich die GS Klint bei den Stadtmeisterschaften zum TT-Rundlaufcup beide Titel zurückgeholt. Nachdem wir uns im letztes Jahr sowohl in JG 3 und JG 4 im Endspiel der GS Waggum beugen mussten, konnte die 3c und 4c in diesem Jahr den Spieß umdrehen. Bis zum jeweiligen Endspiel gegen Waggum waren die 3c und 4c gegen die 4 bzw. 5 anderen Braunschweiger Grundschulen als Sieger hervorgegangen. Ebenso schadlos hielten sich die beiden Klassen der GS Waggum.

Im diesjährigen Endspiel besiegte die 3c die 3. Klasse des GS Waggum mit 3:0. Ebenso bravourös machte es auch die 4c gegen die Klasse 4 aus Waggum.

Großer Dank gilt den beiden Klassenlehrerinnen M. Ludwig und N. Kreissel, die beide Mannschaften mit ihren Klassen in die Unisporthalle begleiteten und mit kunstvollen Plakaten und viel Beifall die Spieler unterstützten.

Als Preis werden die 3c und 4c in den nächsten Wochen einen Mini-TT-Tisch mit ihrem aufgedruckten Mannschaftsbild bekommen.



Siegerehrung der 4. Klassen



Siegerehrung der 3. Klassen

Ergebnisse JG 3:

GS Klingt gegen GS Völkenrode/Watenbüttel 3:2, GS Heidberg 3:0, GS Heinrichstraße 3:1, GS Waggum 3:0

Ergebnisse JG 4:

GS Klingt gegen GS Völkenrode/Watenbüttel 3:0, GS Heidberg 3:1, GS Heinrichstraße 3:0, GS Lehndorf 3:0, GS Waggum 3:0



Siegermannschaft GS Klint 3c „Wild Klintis“ mit ihren Fans



Siegermannschaft GS Klint 4c „Babos“ mit ihren Fans



Siegermannschaft GS Klint 3c „Wild Klintis“ mit Benjamin, Yahia, Adrian, Egzon, Lorenzo und Thommys



Siegemannschaft GS Klint 4c „Babos“ mit Chris, David, Moritz, Valton, Yassin und Islam

### 3.1.5 RSV Braunschweig Meister der Niedersachsenliga



Hinten: Maike Gomolluch, vorn von links: Viola Blach, Julia Samira Stranz, Insa Pultke

Nach Abschluss ihrer Spiele in der Tischtennis-Niedersachsenliga können die Mädchen des RSV Braunschweig die Meisterschaft in der höchsten niedersächsischen Jugendklasse feiern. In den letzten Spielen gegen den Elsfl ether TB wurde mit 8:5 gewonnen, gegen den Hoogsteder SV ein 7:7 erreicht. Der ärgste Mitkonkurrent



Engelbostel-Schulenburg würde selbst bei einem 8:0-Sieg in ihrem letzten Spiel dem RSV bei Punktgleichheit mit fünf Spielen Vorsprung die Meisterschaft überlassen müssen. Damit konnte sich der RSV für den nur zweiten Platz in der Vorsaison revanchieren, als Engelbostel-Schulenburg ebenfalls bei Punktgleichheit die Meisterschaft mit vier Spielen Vorsprung erreichte. Die außergewöhnliche Leistung der RSV-Mädchen im Durchschnittsalter von ca. 13 Jahren wird noch deutlicher, wenn man bedenkt, das in der Niedersachsenliga Mädchen im Alter bis 18 Jahren eingesetzt werden können. Die Erfolge in den beiden letzten Spielen gingen insgesamt auf die Konten von Viola Blach/Insa Pultke, Julia Samira Stranz/Maike Gomolluch, Blach (4), Pultke (5), Stranz und Gomolluch (3). Zur Mannschaft gehören noch die im Laufe der Saison mehrfach eingesetzten Laura und Sophia Konradt, die am letzten Punktspieltag zeitgleich bei der Bezirks-Pokalrunde der Damen siegreich waren (siehe 1.6 Bezirkspokal-Endrunde am 30./31.03.2014 in Neuhaus). Mit dem Erreichen dieser Niedersachsenliga-Meisterschaft hat sich die RSV-Mannschaft für die Deutschen Jugend-Mannschafts-meisterschaften am 28./29.06.14 qualifiziert.

Nicht im Bild: Laura und Sophia Konradt.

### 3.1.6 TTC Magni 2 gewinnt Stadtpokal in der Konkurrenz "D/E"

Nach wochenlangem Terminfindungsmarathon kam es nun doch noch zu dem Vergleich Bezirkspokal D (Kreisliga) gegen E (Kreisklassen) im Stadtverband Braunschweig.

Am 10.04.2014 besiegte das Team vom TTC Magni 2 (Kreisliga) den Gast RSV Braunschweig V (3. Kreisklasse) im Finale des Braunschweiger Tischtennis-Stadtpokals in der Konkurrenz "D/E" mit 5:0.

Pokalspiel-Leiter Volker Müller begrüßte die Teams, führte das Protokoll und überreichte anschließend auch die Urkunden an die beiden Finalisten sowie den Pokal an das siegreiche Magni Team. Er gratulierte den Spielern von TTC Magni und wünschte viel Erfolg für die nächste Runde auf Landesebene (03./04.05.2014 in Gifhorn).

Volker Müller sprach aber auch anerkennende Worte in Richtung des Teams vom RSV: Es konnte in diesem Finale zwar nicht in Bestbesetzung antreten, verkaufte sich aber dennoch teuer!



Stadtpokal-Leiter Volker Müller



**Das Siegerteam**  
mit Volker Müller

von links:

Volker Müller

Johannes  
Schreiber

Martin Stützer

Thomas Burdzik

Ch. Göber

B. Göbel



Die beiden Final-Teams mit Pokalleiter Volker Müller von links  
TTC Magni: Thomas Burdzik, Johannes Schreiber, Burkhard Goebel, Volker Müller, Christoph Goebel  
RSV Braunschweig: Alexander Mahnegold, Jürgen Zavada, Cizhong Xu

Text und Bilder vom TTC Magni

TTC Magni Braunschweig  
Martin Stützer, 1. Vorsitzender  
[www.ttc-magni.de](http://www.ttc-magni.de)

### **3.2. Kreisverband Peine (PE)**

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Peine (TTKV PE) <http://www.peine.ttvn.de/>

### **3.3. Kreisverband Salzgitter (SZ)**

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Salzgitter (TTKV SZ) <http://www.ttkv-sz.de/>

### **3.4. Kreisverband Wolfenbüttel (WF)**

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Wolfenbüttel (TTKV WF): <http://tkv-wolfenbuettel.de/>



## 4. Bezirksverband Mitte-Süd

### 4.1. Kreisverband Goslar (GS)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Goslar (TTKV GS) <http://www.ttkv-goslar.de/>

Der ordentliche **Kreisverbandstag** des TT- KV Goslar e.V. findet am

**Freitag, den 23. Mai 2014 ab 19.00 Uhr  
in der Sportklausur Oker, Försterwiese 13a in Goslar-Oker**

statt. Die Teilnahme ist Pflicht. Nichtteilnahme wird mit einer Ordnungsgebühr geahndet. Die Einladung ergeht noch schriftlich.  
f.d.R. Eckart Kornhuber, Vorsitzender

## 5. Regionsverband Südniedersachsen

### 5.1. Kreisverband Northeim/Einbeck (NOM/EIN)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Northeim/Einbeck (TTKV NOM/EIN) **z.Z. nicht erreichbar.**

#### 5.1.1 Kreispokalrunde der Jugend

##### TuSpo Drüber gewinnt Kreispokal der Jugend

Am 16.03.2014 fand in Wenzeln die Tischtennis-Kreispokalrunde der Jugend statt. Der Kreisverband Northeim-Einbeck konnte für die Durchführung dieses Turniers den TSV Brunzen als Veranstalter gewinnen.

Noch im vergangenen Jahr traten zu Beginn dieses Wettbewerbs insgesamt 22 Mannschaften an, um sich von Spielrunde zu Spielrunde und letztlich für das FinalFour zu qualifizieren. Bis zur Runde der letzten vier haben es die Nachwuchsmannschaften des TuSpo Drüber, TTC Kuventhal-Andershausen, SSC Northeim und TSV Brunzen geschafft. Ausgenommen Drüber, die in der Jungen Bezirksklasse an den Start gingen, spielten alle Mannschaften in der Kreisliga. Die Favoritenrolle war somit klar vergeben, doch wie es dahinter ausgehen würde musste die Tagesform entscheiden.

Nach Auslosung zur 1. Runde standen sich Brunzen und Kuventhal sowie Drüber und Northeim gegenüber. Während Northeim mit lediglich zwei gewonnenen Sätzen in ihrem Spiel das Nachsehen hatte, entwickelte sich an den Nachbartischen ein spannendes Pokalspiel. Die Gastgeber aus Brunzen konnten die wichtigen Punkte auf ihrer Seite verbuchen und gewannen mit 5:4.

Mit diesem Auftaktsieg im Rücken ging es für die Gastgeber gegen die Vertretung aus Northeim. Wie im Spiel zuvor entwickelte sich ein packender Pokalfight, an dessen Ende sich die Brunser wieder über einen 5:4 Erfolg freuen konnten. Die Mannschaft aus Drüber funktionierte weiter wie ein Uhrwerk und fuhr gegen Kuventhal den nächsten 5:0 Erfolg ein.

Bei den letzten beiden Paarungen sollte es sodann um die Platzierungen gehen und alle Akteure zeigten ihren Leistungen einmal mehr, warum sie sich den Start in dieser Endrunde verdient hatten. Im Spiel um Platz drei konnten sich die Northeimer gegen ihre Gegner aus Kuventhal früh einen Vorsprung erspielen und gewannen verdient mit 5:2. Die Jugend des TSV Brunzen konnte gegen Drüber nur selten mithalten, trotz der 1:5 Finalniederlage konnten sie den zweiten Platz aber dennoch als großen Erfolg feiern. Mit dem Gewinn dieser Pokalsaison erspielte sich der Nachwuchs des TuSpo Drüber den zweiten Titel in Folge, was in der Geschichte des Kreispokals kaum einer Mannschaft zuvor gelungen war.

Im Oktober dieses Jahres beginnt der nächste Pokalwettbewerb dieser Altersklasse, bei dem sich sicher wieder viele Mannschaften um die begehrte Trophäe bemühen werden. Das Bild zeigt die Finalisten der diesjährigen Pokalrunde.



Teilnehmer Jugend

Bericht und Bild von Bernd Gebauer, TSV Brunsen

## 5.1.2 Kreispokalrunde der Schüler

### TuSpo Drüber verteidigt den Titel

Vor Kurzem richtete der TuSpo Drüber die Endrunde im Kreispokal der Schüler aus, für die sich neben dem Ausrichter die Mannschaften vom FC Lindau, SSC Northeim und TTC Deitersen qualifiziert hatten.

Während die Mannschaften aus Northeim, Lindau und Drüber in der Kreisliga an die Tische gehen, spielt das Team aus Deitersen, das sich überraschend für diese Endrunde qualifiziert hatte, eine Klasse tiefer in der 1. Kreisklasse.

Bei den ersten Begegnungen unterlag der TTC Deitersen gegen den TuSpo Drüber klar mit 0:5 sowie SSC Northeim gegen FC Lindau mit 2:5.

Im folgenden Durchgang spielten dann die Sieger gegen die Verlierer der ersten Runde. Auch hier setzten sich Drüber (5:1 gegen SSC Northeim) und Lindau (5:2 gegen Deitersen) überlegen durch.

Wie zu vermuten war, kam es somit zum Endspiel FC Lindau gegen den TuSpo Drüber. Beide Mannschaften stehen ungeschlagen an der Tabellenspitze in der Schüler-Kreisliga und es war ein schwer umkämpftes Spiel zu erwarten. Nach anfänglich ausgeglichenem Spiel (2:2) konnte sich Lindau leicht absetzen und 4:2 in Führung gehen. Mit gutem Spiel und Kampfgeist konnte die Mannschaft des TuSpo die nächsten drei Spiele gewinnen. Somit hieß es am Ende eines von beiden Teams hochklassig geführten und an Spannung kaum zu überbietenden Spiels 5:4 für den TuSpo Drüber, der damit wie im Vorjahr den Titel des Kreispokalsiegers – wie auch bei der Jugend – erringen konnte. Maßgeblichen Anteil am Erfolg des Teams des TuSpo Drüber hatte Cedrik Masson, der mit 7:0 Spielen bester Einzelspieler wurde.

Im Spiel um den dritten Platz konnte der TTC Deitersen eine zwischenzeitliche 3:2-Führung herausspielen, musste sich am Ende aber dem SSC Northeim nach guten Spielen mit 3:5 geschlagen geben.

Bei dieser Endrunde gab es zahlreiche hochklassige und spannende Spiele zu sehen. Besonders hervorzuheben ist der faire und freundliche Umgang miteinander.

Endergebnis:

1. TuSpo Drüber 6:0, 15:5; 2. FC Lindau 4:2, 14:9; 3. SSC Northeim 2:4, 8:13; 4. TTC Deitersen 0:6, 5:15.



Das Bild zeigt alle Teilnehmer der Schüler-Endrunde

Der Bericht wurde vom Ausrichter Lars Goltsche, TuSpo Drüber, geschrieben

## 5.2. Kreisverband Göttingen (GÖ)

Tischtennis-Kreisverband Göttingen (TTKV GÖ) <http://www.tischtennis-goettingen.de/>

## 5.3. Kreisverband Osterode Harz (OHA)

Homepage: Tischtennis-Kreisverband Osterode Harz (TTKV OHA): <http://osterode.ttvn.de/>

### 5.3.1 Regelkunde in gemütlicher Runde am 05.04.2014

Am ersten Samstag im April fand in gemütlicher Runde und stilvollem Ambiente eine **WO-Coach – Schulung** für Interessierte des TT-KV OHA in Tettenborn (Ortsteil von Bad Sachsa) statt. Thorsten Starke vom ansässigen SuS hatte alles sehr gut vorbereitet, was die Räumlichkeiten für die Schulung angeht und sich auch bestens um die Verpflegung gekümmert. Die Atmosphäre im Jugend- und Bildungshaus in Tettenborn tat ein übriges zum guten Gelingen der Veranstaltung. Bis auf eine Ausnahme waren alle Angemeldeten auch da, alle waren auch entsprechend motiviert. Die Moderatoren bzw. Vortragenden Jochen Dinglinger und Georg Chmel gabe ebenfalls ihr Bestes zum Gelingen der Veranstaltung, sodass am Schluss auch alle Beteiligten zufrieden und mit vielen neuen Erkenntnissen zur WO und vor allem den AB des TTVN den Heimweg antreten konnten.



Das Foto zeigt alle Teilnehmer der Veranstaltung (Bild von Ralf Kellner)

F.d.R. gez. Ralf Kellner

### **5.3.2 Kreisentscheid Mini-Meisterschaften in Herzberg**

#### **Kinder spielten mit viel Eifer und Ehrgeiz**

Am 21. März trafen sich 16 Kinder zum Kreisentscheid der 31. Mini-Meisterschaften im Tischtennis in der Herzberger Nicolaiturnhalle. Die Teilnehmer hatte sich zuvor bei den Ortsentscheiden in Förste, Scharzfeld, Pöhlde und Herzberg qualifiziert. Es waren bereits die 31. Mini-Meisterschaften im Landkreis. Spielberechtigt sind Kinder, die noch nicht im Punktspielbetrieb für einen Verein starten.

Die einzelnen Altersklassen spielten in einer Gruppe nach dem Modus Jeder gegen Jeden. Die Kinder gingen mit großem Eifer und Ehrgeiz in ihre Spiele. Dabei wurde teilweise schon ansehnlicher Tischtennissport geboten. Nach gut zwei Stunden Spielzeit standen dann die Sieger fest. Als Belohnung überreichte Kreislehrwart Rudolf Krause jedem Teilnehmer bei der Siegerehrung eine Urkunde, eine Plakette und einen Sachpreis.

# Tischtennis-Bezirksverband Braunschweig e.V.



BV-Newsletter April 2014



Mini- Gesamt- Teilnehmer



2004 weiblich



2005 männlich



2005 weiblich



2004 männlich

## Ergebnisse:

### Mädchen 2005 und jünger:

1. Pia Mönning, 2. Dana Sue Scherzer, 3. Alina Weber

### Jungen 2005 und jünger:

1. Tarik Marcel Kanat, 2. Kim Bucska, 3. Lukas Unterberg

### Mädchen 2003/2004:

1. Karoline Bohrmann, 2. Vivian König, 3. Maja Teresa Hamacher, 4. Victoria Nieft, 5. Katharina Nieft.

### Jungen 2003/2004:

1. Fabian Weigel, 2. Florian Eicke, 3. Jan Binnewies, 4. Paul Oehne, 5. Thorben Mika Steinicke